

I. Datenschutzerklärung Allianz Elementar Versicherungs-Aktiengesellschaft

Stand: 28.08.2019

Wer wir sind

Wir, die **Allianz Elementar Versicherungs- Aktiengesellschaft**, Hietzinger Kai 101-105, 1130 Wien, sind – als Teil der Allianz Gruppe in Österreich – ein nach österreichischem Recht konzessioniertes Versicherungsunternehmen, das Versicherungsprodukte und –dienstleistungen in Österreich und zum Teil in der europäischen Union anbietet.

Der Schutz Ihrer Privatsphäre und somit auch Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Mit dieser Datenschutzerklärung wollen wir Sie darüber aufklären, wie und welche Kategorien von Daten wir als Verantwortlicher über Sie sammeln, wozu wir diese benötigen, zu welchen Zwecken wir diese verarbeiten und an wen wir sie übermitteln bzw. mit wem wir sie teilen.

Sollten Sie Anliegen oder Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch unser Unternehmen haben, ersuchen wir Sie um Kontaktaufnahme mit unserem Datenschutzbeauftragten unter datenschutz@allianz.at oder an oben angeführte Adresse zu Händen unseres Datenschutzbeauftragten.

1. Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten sind sämtliche Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Hierunter fallen zum einen versicherungstechnische Daten wie Kundennummer, Polizzennummer, Versicherungsbeginn und -dauer, Prämienhöhe, Bankverbindung, Ausweisdaten zur Identifizierung und Angaben zu einem Versicherungs- oder Schadensfall (z.B. Ort, Datum, Art des Schadens) sowie zum anderen Ihr Name, Geschlecht, Geburtsdatum, Adresse, Staatsbürgerschaft, sonstige Kontaktdaten und andere personenbezogene Informationen, die Sie uns im Zuge einer Offertstellung und Ihres Antrages auf Abschluss eines Versicherungsvertrages bekannt gegeben haben bzw. die uns von Seiten Dritter (z.B. Makler, Sachverständige, Ärzte, Bonitätsauskunfteien) zur Verfügung gestellt wurden.

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten – entweder in Ihrer Rolle als Versicherungsnehmer oder versicherte Person – im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften des Datenschutzgesetzes 2018 in der gebundenen Fassung (DSG) und der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), den besonderen Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes (VersVG) sowie allen weiteren maßgeblichen Vorschriften. Dabei beachten wir im Besonderen die Grundsätze der Rechtmäßigkeit, Verarbeitung nach Treu und Glauben, Transparenz, Zweckbindung, Datenminimierung, Speicherbegrenzung sowie Integrität und Vertraulichkeit.

- a) Verarbeitung Ihrer Daten zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen sowie zur Erfüllung des Vertrages (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO sowie Sonderbestimmungen)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO sowie den anwendbaren Sonderbestimmungen für die Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten (wie insbesondere Gesundheitsdaten) gemäß Art 9 Abs 2 lit g und h sowie Abs 4 DSGVO in Verbindung mit §§ 11a ff VersVG zur **Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen** sowie zur **Erfüllung des Vertrags** für die folgenden Zwecke:

- Einschätzung des von uns zu übernehmenden Risikos (z.B. auf Basis Ihrer Angaben zum versicherten Objekt im Antrag),
- Beurteilung anhand von Tarifmerkmalen, ob und zu welchen Bedingungen ein Vertrag abgeschlossen oder vertragliche Änderungen vorgenommen werden können (z.B. anhand Ihrer Angaben zum Alter, Gesundheitszustand, Bonus-Malus-Stufe und Adresse oder Ihrer Bonität),
- Offert- und Antragsbearbeitung,
- Polizzierung des Vertrages,
- Vertragsverwaltung (z.B. Verwendung Ihrer Kontaktdaten für die umfassende und rasche Bearbeitung von Leistungsfällen/Schadensfällen, Prüfung etwaiger Leistungsansprüche oder umfassende Betreuung und Beratung in Versicherungsangelegenheiten),
- Führung eines etwaigen Beschwerdeverfahrens,
- Verwaltung Ihrer Stamm-, Vertrags- und Schadensdaten und/oder
- Verwaltung des Zulassungsgeschäftes als beliehene Zulassungsstelle (An- und Abmeldung von KFZ)

Sollten Sie uns die für diese Zwecke erforderlichen Daten nicht oder nicht im benötigten Umfang bereitstellen, so können wir unter Umständen das von Ihnen gewünschte Versicherungsverhältnis nicht begründen oder Ihren Leistungsfall nicht erfüllen. Bitte beachten Sie, dass dies nicht als vertragliche Nichterfüllung unsererseits gelten würde.

- b) Verarbeitung Ihrer Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder eines Dritten (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO)

Ferner können wir Ihre Daten auch zur Wahrung unserer **berechtigten Interessen oder denen Dritter** gemäß Art 6 Abs 1 lit f DSGVO verarbeiten. Dies ist im Besonderen für folgende Zwecke erforderlich:

- kontinuierliche Verbesserung interner Geschäftsprozesse zum Zwecke der Kundenzufriedenheit,
- gerichtliche und außergerichtliche Geltendmachung, Ausübung und/oder Abwehr von Rechtsansprüchen,
- Bekämpfung von Versicherungsmissbrauch im Interesse der Versichertengemeinschaft,
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebes,
- Übermittlung von Daten an und Einholung von Auskünften bei spezialisierten Bonitätsauskunfteien (Kreditschutzverband KSV 1860, CRIF GmbH),

- versicherungsspezifische Statistiken zur Entwicklung neuer Tarife, Offert- und Antragsbearbeitung, Verwaltung ihrer Verträge und Minimierung des Risikos,
 - Modellierung von Abschluss-, Storno- und Konverrierungsaffinitäten
 - Verhinderung und Aufklärung von Straftaten,
 - Erfüllung interner Berichtspflichten, Audits, Compliance-Richtlinien,
 - Maßnahmen im Rahmen von Direktmarketing, sofern diese als eine unserem berechtigten Interesse dienende Verarbeitung betrachtet werden können (z.B. Willkommens-E-Mails, Informationen zum Kundenportal oder zu unseren Produkten und Produktneuheiten oder Apps über Newsletter, Gewinnspielaussendungen, Veranstaltungseinladungen, Durchführung von Zufriedenheitsumfragen)
 - Marktforschungsumfragen und -studien, sofern diese ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung gesetzlich zulässig und/oder
- c) Verarbeitung Ihrer Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO)

Zur Erfüllung **gesetzlicher Verpflichtungen** - insbesondere aufsichtsrechtliche Vorgaben (z.B. revisionsseitige Untersuchungen), Beratungspflichten z.B. nach IDD, steuer- und unternehmensrechtlichen Vorgaben und/oder Erfüllung der Pflichten nach dem Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG) – verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gemäß Art 6 Abs 1 lit c DSGVO ausschließlich in dem vom jeweiligen Gesetz erforderlichen Umfang.

Sofern die gesetzlich erforderlichen Daten nicht zur Verfügung gestellt werden, kann in der Regel kein Versicherungsvertrag begründet werden.

- d) Verarbeitung Ihrer Daten auf Basis Ihrer Einwilligung (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO)

Soweit Ihre personenbezogenen Daten nicht aufgrund einer der unter a), b) oder c) genannten Rechtsgrundlagen oder in Ihrem oder eines Dritten lebenswichtigen Interesse(s) (Art 6 Abs 1 lit d DSGVO) verarbeitet werden, holen wir gemäß Art 6 Abs 1 lit a DSGVO bzw. im Hinblick auf besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art 9 Abs 2 lit a DSGVO Ihre **Einwilligung** für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein.

Dies betrifft insbesondere folgende Zwecke:

- 1) die Verarbeitung Ihrer Daten zu Marketingzwecken, sofern diese nicht in unserem berechtigten Interesse erfolgt (z.B. bei einer Kontaktaufnahme per Telefon);
- 2) Übermittlung von Updates zu einem Schadensfall (sog. Claims Tracker) mittels E-Mail und/oder SMS.
- 3) die eigene Verarbeitung und Ermittlung von Gesundheitsdaten, die für einen Vertragsabschluss bzw. eine Vertragsänderung sowie die Leistungserbringung unerlässlich sind, über Dritte (wie Gesundheitsdienstleister, Krankenanstalten oder Ärzte) gemäß den §§ 11a bis 11d VersVG;
- 4) die Verarbeitung von Gesundheitsdaten im Rahmen der Kranken- und Unfallversicherung zum Zweck der Beurteilung, ob und zu welchen Bedingungen Ihr Versicherungsvertrag abgeschlossen oder abgeändert werden kann. Im Hinblick darauf ermitteln wir – vorbehaltlich Ihrer ausdrücklichen Einwilligung – die zur Vertragsbeurteilung erforderlichen Gesundheitsdaten im Rahmen Ihrer Angaben auf unseren Antragsformularen durch unerlässliche Auskünfte und Unterlagen von untersuchenden oder behandelnden Ärzten, Krankenanstalten oder sonstigen Einrichtungen der Kranken- oder Gesundheitsversorgung. Davon umfasst sind die zu dieser Beurteilung erforderlichen medizinischen Unterlagen (beispielsweise Anamnese, diagnostische Befunde oder Entlassungsberichte). Näheres entnehmen Sie bitte dem konkreten Antragsformular;
- 5) im Versicherungsfall holen wir zum Zweck der Beurteilung und Erfüllung von Ansprüchen aus einem konkreten Versicherungsfall gegebenenfalls Ihre Gesundheitsdaten durch unerlässliche Auskünfte von den untersuchenden oder behandelnden Ärzten, Krankenanstalten oder sonstigen Einrichtungen der Krankenversorgung ein. Auch hierbei werden wir aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung tätig, die wir uns von Ihnen vorab im Zuge der Antragstellung einholen. Näheres entnehmen Sie bitte wiederum dem konkreten Antragsformular;

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Einwilligung für die unter d) beschriebenen Verarbeitungen Ihrer Daten **jederzeit widerrufen** können. **Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.** Hierzu wenden Sie sich bitte an datenschutz@allianz.at.

In den Punkten 3 bis 5 ist ein Vertragsabschluss bzw. die Bearbeitung Ihres Versicherungsfalles in der Regel nicht mehr möglich, sofern Sie nicht selbst nach Aufforderung durch uns die benötigten Informationen beibringen.

Bitte beachten Sie, dass wir Sie – bevor wir Ihre personenbezogenen Daten für andere als die hier genannten Zwecke verarbeiten – darüber gesondert informieren.

2. Automatisierte Einzelfallentscheidung/Profiling

Um Ihnen eine möglichst effiziente Geschäftsfallbearbeitung zu bieten, verwenden wir zum Teil automatisierte Prüfprogramme, welche auf Basis Ihrer Angaben im Versicherungsantrag (wie z.B. Alter, Adresse) das Versicherungsrisiko bestimmen und beispielsweise die Höhe Ihrer Versicherungsprämien oder auch Ihre allfälligen Risikoausschlüsse festlegen. Auch lassen wir durch solche Programme in Teilbereichen unsere Leistungspflicht im Schadensfall automatisiert bestimmen. Die in diesen Programmen verwendeten Prüfparameter bemessen sich an versicherungsmathematischen Erfahrungssätzen (z.B. Hochwassergebiet, Altersklasse etc.) und sichern insofern einen objektiven Beurteilungsmaßstab.

Sie können die Vornahme solcher automatisierter Verfahren zu Ihrer Person und zu Ihren Geschäftsfällen ablehnen und stattdessen die manuelle Bearbeitung Ihrer Angelegenheit durch unsere Mitarbeiter verlangen. Diesfalls ersuchen wir Sie um Kontaktaufnahme unter datenschutz@allianz.at.

Bitte beachten Sie, dass dies mitunter zu einer verzögerten Bearbeitung Ihres Geschäftsfalles führen kann.

3. Weitergabe personenbezogener Daten

a) Auftragsverarbeiter

Der Komplexität heutiger Datenverarbeitungsprozesse ist es geschuldet, dass wir uns zur Erfüllung unserer Aufgaben mitunter Auftragsverarbeitern bedienen und diese, soweit erforderlich, mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beauftragen. Dies betrifft insbesondere die Bereiche IT/EDV, Kundenbetreuung, Vertragsverwaltung und Schadenabwicklung:

- Unsere gesamte IT-Landschaft wurde an unsere konzern-eigene Gesellschaft **Allianz Technology GmbH** (Wien) ausgelagert. Es handelt sich dabei um ein nach ISO-Normen zertifiziertes IT-Unternehmen, welches die technisch sichere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sicherstellt.
- Zum Zwecke der Wahrung der Anliegen unserer Kunden wurde eine eigene Gesellschaft – die **Top Versicherungsservice GmbH** mit Sitz in Wien – gegründet, welche die zeitgerechte und effiziente Bearbeitung Ihrer Fragen und Anliegen zum Vertrag, die Bearbeitung von Schäden oder Entgegennahme etwaiger Beschwerden zur Aufgabe hat. Unterstützt wird die Top Versicherungsservice GmbH von weiteren verbundenen Gesellschaften, wie der **Top Report Schadenbesichtigungs-GmbH** (Wien) zur Abwicklung von KFZ-Schäden.
- Zum Zwecke der Erbringung von Assistance-Leistungen im Notfall in den Bereichen Reise, Gesundheit, Mobilität und Eigenheim (z.B. Organisation eines Abschleppwagens, Schlüsseldienst) bedienen wir uns der **Allianz Partners** (AWP P&C S.A. Niederlassung für Österreich, Wien), die Ihnen zur Erbringung von Dienstleistungen an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr zur Verfügung steht.
- Soweit diese nicht selbst Ihre personenbezogene Daten als Datenverantwortliche iSd DSGVO verarbeiten, nehmen wir zur Vertragsanbahnung zu einem großen Teil unsere **Allianz Agenturen** in Anspruch, welche Ihnen in der Folge zur Beratung und Betreuung Ihres Versicherungsverhältnisses jederzeit zur Verfügung stehen. In diesem Zusammenhang werden an Ihren Betreuer auch personenbezogene Daten in jenem Ausmaß übermittelt, als dies zur Betreuung notwendig ist.

Bitte beachten Sie, dass wir sämtliche Auftragsverarbeiter unter höchster Sorgfalt auswählen und diese zur Einhaltung gleichartiger oder ebenbürtiger Sicherheitsvorkehrungen verpflichten. Ihre personenbezogenen Daten werden nur zu den in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecken und in unserem Auftrag weisungsgebunden verarbeitet.

Eine detaillierte Übersicht über die von uns als Auftragsverarbeiter eingesetzten Dienstleister finden Sie unter www.allianz.at/datenschutz (unter „Übersicht Datenempfänger“).

b) Rückversicherer

Die Versicherung bestimmter Risiken erfordert die Mitwirkung und Zusammenarbeit mit unseren Rückversicherern, welche uns in unserer Risiko- und Leistungsfallprüfung unterstützen. Hierzu ist es daher erforderlich, dass wir Daten zu Ihrer Person und zu Ihrem Versicherungsverhältnis mit unseren Rückversicherern austauschen. Dieser Datenaustausch erfolgt stets nur zum Zweck der gemeinschaftlichen Prüfung Ihres Versicherungsrisikos und Ihrer Leistungsfälle. Die Übermittlung an die mitwirkenden Rückversicherungsunternehmen erfolgt soweit sie im Rahmen der Vertragserfüllung sowie aufgrund unserer berechtigten Interessen erforderlich ist, und stets im Einklang mit den anwendbaren Bestimmungen des VersVG, der DSGVO und sonstigen relevanten Bestimmungen.

c) Versicherungsvermittler

Soweit dies zur Vertragserfüllung oder der Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist, tauschen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Prüfung des Versicherungsrisikos, zum Abschluss und zur weiteren Betreuung des Versicherungsvertrags mit uns sowie zur Leistungsfallprüfung mit Versicherungsvermittlern, insbesondere einem von Ihnen beauftragten Versicherungsmakler, aus.

d) Aufsichtsbehörde, sonstige Behörden und Gerichte

Zumal wir als Versicherungsunternehmen hohen Regulierungsanforderungen der Finanzmarktaufsicht und sonstiger Behörden und Gerichte unterliegen, sind wir zum Teil gesetzlich verpflichtet, Behörden (z.B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden) oder Gerichten personenbezogene Daten unserer Versicherungsnehmer offenzulegen und zu übermitteln. Eine etwaige Übermittlung Ihrer Daten erfolgt stets im Einklang mit den relevanten gesetzlichen Bestimmungen.

e) Bonitätsauskünfte/Mahnwesen

Mitunter ist es erforderlich, dass Zahlungserfahrungsdaten, insbesondere über unbestrittene und nach Eintritt der Fälligkeit unbezahlte Forderungen, und Ihre Stammdaten (Name, Adresse, Geburtsdatum) an die CRIF GmbH (Wien) oder den KSV 1870 (Wien) zum Zwecke der Geltendmachung unserer Rechtsansprüche sowie zur Überprüfung Ihrer Bonität übermittelt und abgefragt werden. Letzteres dient der Wahrung unserer als auch der berechtigten Interessen der Versicherungsgemeinschaft sowie des Gläubigerschutzes oder der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen. Nähere Informationen zu den beiden Unternehmen finden Sie unter www.crif.at bzw. www.ksv.at.

f) Bonus/Malus-Auskunftssystem

In der **Kfz-Haftpflichtversicherung** für Personen- und Kombinationskraftwagen (auch Taxi/Mietwagen), Wohnmobile bis 3,5t Gesamtgewicht und Lastkraftwagen bis 1,5t Nutzlast wird die Prämie nach Maßgabe des Schadenverlaufes berechnet.

Dabei bedienen wir uns dem Kraftfahrzeug Bonus-Malus Auskunftssystems. Das Kraftfahrzeug Bonus-Malus Auskunftssystem mit gemeinsamer Datenerfassung beim Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs betrifft ausschließlich Kraftfahrzeughaftpflichtversicherungsverträge.

Zur Wahrung der berechtigten Interessen der Versicherungsgemeinschaft und der teilnehmenden Versicherungen erfolgt dabei die Meldung der Bonus-Malus Einstufung von Kraftfahrzeughaftpflichtverträgen in das Kraftfahrzeug Bonus-Malus Auskunftssystem.

Mithilfe des Kraftfahrzeug Bonus-Malus Auskunftssystems werden Informationen über den Schadenverlauf des Kraftfahrzeughaftpflichtvertrages bzw. die korrekte Einstufung im Bonus-Malus System überprüft. Die Meldung umfasst den Namen, das Geburtsdatum, Anschrift, Fahrgestellnummer sowie Polizzennummer beim Vorversicherer. Sollten im Kraftfahrzeug Bonus-Malus Auskunftssystem keine Daten vorhanden sein, holen wir beim Vorversicherer Auskünfte über die Bonus-Malus Einstufung ein bzw. erteilen wir solche Auskünfte an allfällige Nachversicherer. Eine genaue Beschreibung des Bonus-Malus Systems entnehmen Sie bitte den Allgemeinen Bedingungen für die Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung.

g) Sonstige Empfänger

Zur Vertragserfüllung - im Besonderen im Zusammenhang mit der Prüfung Ihres Leistungsfalles - kann es notwendig sein, dass wir zur Prüfung und Einschätzung des zu übernehmenden Risikos oder des Schadens- und Leistungsfalles Dritte wie Mitversicherer, Vorversicherer, Ärzte, Krankenanstalten, Banken, Vinkulargläubiger im Falle einer Vinkulierung eines Vertrages, Gutachter und Sachverständige, Werkstätten oder beteiligte Unternehmen im Rahmen der Schadenregulierung (z.B. Allianz Worldwide Partners, andere Versicherungsunternehmen, Fa. Audatex im Rahmen der Schadensregulierung von KFZ-Schäden) beiziehen müssen und diesen Ihre personenbezogenen Daten im gesetzlich notwendigen Umfang übermitteln (z.B. Vertragsdaten, Schadensdaten, Daten zum KFZ [z.B. Kennzeichen, Fahrzeugidentifikationsnummer], Kontaktdaten).

In all diesen Fällen achten wir stets darauf, dass die gesetzlichen Grundlagen eingehalten werden und der Schutz Ihrer Daten gewahrt bleibt. Nähere Informationen zu den Kategorien von Empfängern können Sie jederzeit unter www.allianz.at/datenschutz (unter „Übersicht Datenempfänger“) abrufen.

Wir dürfen Sie darüber informieren, dass wir im Falle von Übermittlungen an in einem Drittland gelegene Allianz Gesellschaften geeignete Garantien im Sinne des Art 46 im Zusammenhang mit der Übermittlung treffen. Diese bestehen in verbindlichen internen Datenschutzvorschriften der weltweiten Allianz Gruppe („Allianz Privacy Standard“). Nähere Informationen hierzu können Sie jederzeit unter <https://www.allianz.com/de/info/datenschutzprinzipien/> entnehmen.

4. Datensicherheit

Die Sicherheit Ihrer Daten steht für uns an oberster Stelle. Die von uns bzw. unserer Tochtergesellschaft Allianz Technology GmbH unternehmensinternen betriebenen IT-Systeme sind nach ISO- Normen zertifiziert. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Servern innerhalb der Europäischen Union.

Unser Sicherheitsverständnis überbinden wir auch an sämtliche von uns als Auftragsverarbeiter im Sinne des Art 4 Z 8 DSGVO in Anspruch genommenen Dienstleister, welche für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen (z.B. iSd Art 28 DSGVO) sowie unserer unternehmensinternen Datenschutz-Richtlinien Gewähr leisten müssen.

Wir verfügen zudem über Verschlüsselungsoptionen im internen und externen Datenverkehr, um Ihre Daten – im Besonderen Gesundheitsdaten – bestmöglich vor Verlust oder Missbrauch zu schützen (z.B. durch unser Kundenportal). Zugleich sind sämtliche unserer Mitarbeiter an das Datengeheimnis vertraglich gebunden und werden regelmäßig über den rechtmäßigen und vertrauensvollen Umgang mit personenbezogenen Daten geschult.

5. Datenspeicherung

Solange zwischen Ihnen und uns ein Vertragsverhältnis besteht, ist die Verarbeitung der Vertragsdaten (inklusive der zugehörigen Stamm- und Kontaktdaten) sowie sonstiger in diesem Zusammenhang erhobener personenbezogenen Daten insbesondere für die Vertragsabwicklung bzw. Schadens- und Leistungsabwicklung zwingend erforderlich.

Die nachfolgende Aufbewahrung nach der Beendigung der Vertragsbeziehung richtet sich nach den allgemeinen rechtlichen Aufbewahrungspflichten. Die Speicherung nach Vertragsende erfolgt insbesondere aufgrund gesetzlicher Mindestaufbewahrungspflichten (zB nach § 212 UGB oder § 132 BAO), zur Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen sowie zur Erfüllung nachvertraglicher Verpflichtungen. In Anwendung des Versicherungsvertragsgesetzes (insbesondere § 12 VersVG) bewahrt der Versicherer die Daten während des Zeitraums, in dem Ansprüche gegen ihn erhoben werden, daher zehn Jahre nach Vertragsende auf.

In bestimmten Konstellationen bzw. in einigen Sparten (z.B. in der Haftpflichtversicherung, der Rechtsschutzversicherung und bei bereicherungsrechtlichen Ansprüchen) können Ansprüche gegen den Versicherer nach aktueller Rechtsprechung bis zu dreißig Jahre nach Vertragsende oder noch länger geltend gemacht werden (zeitlich unbegrenzte Nachhaftung). In diesen Fällen muss der Versicherer die Daten aus dem zugrundeliegenden Versicherungsvertrag daher mindestens dreißig Jahre aufbewahren.

Ebenso führen Schaden- und Leistungsfälle nach Beendigung des Versicherungsvertrages zu einer Verlängerung der oben genannten Aufbewahrungsfristen um jedenfalls zehn Jahre ab Erledigung, da diesbezüglich die Verjährungsfrist neu zu laufen beginnt.

Unabhängig von den oben genannten Fristen ist die Löschung von personenbezogenen Daten in bestimmten Fällen vorläufig ausgesetzt, z.B. wenn diese in gerichtlichen, außergerichtlichen oder verwaltungsbehördlichen Verfahren relevant sind. In diesem Fall richtet sich die konkrete Speicherdauer nach dem jeweiligen Anlassfall.

Schadensdaten sind von den Vertragsdaten getrennt und werden nach Ablauf oben genannter Aufbewahrungsfristen separat gelöscht.

Soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten dem entgegenstehen, löschen wir sämtliche personenbezogene Daten, sobald diese von uns nicht mehr für die oben genannten Zwecke gebraucht werden.

6. Ihre Rechte

Sie haben nach Art 15 DSGVO ein Recht auf Auskunft sowie – unter bestimmten Voraussetzungen – auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung nach den Art 16 bis 18 DSGVO. Des Weiteren haben Sie ein Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art 20 DSGVO.

Sie können jederzeit der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, sofern wir Ihre Daten zum Zweck der Direktwerbung verarbeiten.

Ebenso können Sie der Verarbeitung Ihrer Daten **widersprechen, wenn wir diese in unserem berechtigten Interesse bzw. eines Dritten verarbeiten und sich dies aus Ihrer besonderen Situation ergibt**. Bitte beachten Sie, dass ein Widerspruch gegen eine gesetzlich notwendige Datenverarbeitung von uns nicht beachtet werden kann.

Bei all Ihren Anliegen ersuchen wir Sie, uns unter datenschutz@allianz.at zu kontaktieren. Zur Verhinderung von Missbrauch und Datenschutzverletzungen werden wir bei Geltendmachung der oben genannten Rechte in der Regel einen Identitätsnachweis (zB Übermittlung einer elektronischen Ausweiskopie) von Ihnen verlangen, soweit wir Sie nicht anderweitig eindeutig identifizieren können.

Auch wenn wir uns bestmöglich um den Schutz und die Integrität Ihrer Daten bemühen, können Meinungsverschiedenheiten über die Art, wie wir Ihre Daten verwenden nicht ausgeschlossen werden. Sind Sie der Ansicht, dass wir Ihre Daten in nicht zulässiger Weise verwenden, so steht Ihnen jederzeit das Recht auf Erhebung einer Beschwerde an die österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, offen.

Für sämtliche Fragen zum Thema Datenschutz steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter unter datenschutz@allianz.at oder postalisch zur Verfügung.

II. Datenschutzerklärung Allianz Elementar Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft

Stand: 28.08.2019

Wer wir sind

Wir, die **Allianz Elementar Lebensversicherungs- Aktiengesellschaft**, Hietzinger Kai 101-105, 1130 Wien, sind – als Teil der Allianz Gruppe in Österreich – ein nach österreichischem Recht konzessioniertes Versicherungsunternehmen, das Lebensversicherungsprodukte und –dienstleistungen in Österreich und zum Teil in der europäischen Union anbietet.

Der Schutz Ihrer Privatsphäre und somit auch Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Mit dieser Datenschutzerklärung wollen wir Sie darüber aufklären, wie und welche Kategorien von Daten wir als Verantwortlicher über Sie sammeln, wozu wir diese benötigen und an wen wir sie übermitteln bzw. mit wem wir sie teilen.

Sollten Sie Anliegen oder Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch unser Unternehmen haben, ersuchen wir Sie um Kontaktaufnahme mit unserem Datenschutzbeauftragten unter datenschutz@allianz.at oder an oben angeführte Adresse zu Händen unseres Datenschutzbeauftragten.

1. Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten sind sämtliche Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Hierunter fallen zum einen versicherungstechnische Daten wie Kundennummer, Polizzenummer, Versicherungsbeginn und -dauer, Prämienhöhe, Bankverbindung, Ausweisdaten zur Identifikation und Angaben zu einem Versicherungsfall sowie zum anderen Ihr Name, Geschlecht, Geburtsdatum, Adresse, Staatsbürgerschaft, Kontaktdaten, Interessen und andere personenbezogene Informationen, die Sie uns im Zuge Ihres Antrages auf Abschluss eines Versicherungsvertrages bekannt gegeben haben oder die uns von Seiten Dritter (z.B. Makler, Sachverständige, Ärzte, Bonitätsauskünfte) zur Verfügung gestellt wurden.

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten – entweder in Ihrer Rolle als Versicherungsnehmer oder versicherte Person – im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften des Datenschutzgesetzes 2018 in der gebundenen Fassung (DSG) und der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), den besonderen Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes (VersVG) sowie allen weiteren maßgeblichen Vorschriften. Dabei beachten wir im Besonderen die Grundsätze der Rechtmäßigkeit, Verarbeitung nach Treu und Glauben, Transparenz, Zweckbindung, Datenminimierung, Speicherbegrenzung sowie Integrität und Vertraulichkeit.

- e) Verarbeitung Ihrer Daten zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen sowie zur Erfüllung des Vertrages (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO sowie Sonderbestimmungen)

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO sowie den anwendbaren Sonderbestimmungen für die Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten (wie insbesondere Gesundheitsdaten) gemäß Art 9 Abs 2 lit g und h sowie Abs 4 DSGVO iVm §§ 11a ff VersVG zur **Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen** sowie zur **Erfüllung des Vertrags** für die folgenden Zwecke:

- Einschätzung des von uns zu übernehmenden Risikos,
- Beurteilung, ob und zu welchen Bedingungen ein Vertrag abgeschlossen oder vertragliche Änderungen vorgenommen werden können (z.B. anhand Ihrer Angaben zum Alter oder Gesundheitszustand),
- Offert- und Antragsbearbeitung,
- Polizzierung des Vertrages,
- Vertragsverwaltung (d.h. für die umfassende Bearbeitung von Leistungsfällen, Prüfung von Leistungsansprüchen sowie umfassende Betreuung und Beratung in Versicherungsangelegenheiten),
- Führung eines etwaigen Beschwerdeverfahrens und/oder
- Verwaltung Ihrer Stamm- und Vertragsdaten

Sollten Sie uns die für diese Zwecke erforderlichen Daten nicht oder nicht im benötigten Umfang bereitstellen, so können wir unter Umständen das von Ihnen gewünschte Versicherungsverhältnis nicht begründen oder Ihren Leistungsfall nicht erfüllen. Bitte beachten Sie, dass dies nicht als vertragliche Nichterfüllung unsererseits gelten würde.

f) Verarbeitung Ihrer Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder eines Dritten (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO)

Ferner können wir Ihre Daten auch zur Wahrung unserer **berechtigten Interessen oder denen Dritter** gemäß Art 6 Abs 1 lit f DSGVO verarbeiten. Dies ist im Besonderen für folgende Zwecke erforderlich:

- kontinuierliche Verbesserung interner Geschäftsprozesse zum Zwecke der Kundenzufriedenheit,
- gerichtliche und außergerichtliche Geltendmachung, Ausübung und/oder Abwehr von Rechtsansprüchen,
- Bekämpfung von Versicherungsmissbrauch im Interesse der Versichertengemeinschaft,
- Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebes
- Übermittlung von Daten und Einholung von Auskünften bei spezialisierten Bonitätsauskunfteien (Kreditschutzverband KSV 1860, CRIF GmbH),
- versicherungsspezifische Statistiken zur Entwicklung neuer Tarife, Offert- und Antragsbearbeitung, Verwaltung ihrer Verträge und Minimierung des Risikos,
- Modellierung von Abschluss-, Storno- und Konverrierungsaffinitäten
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Erfüllung interner Berichtspflichten, Audits, Compliance-Richtlinien,
- Maßnahmen im Rahmen von Direktmarketing, sofern diese als eine unserem berechtigten Interesse dienende Verarbeitung betrachtet werden können (z.B. Willkommens-E-Mails, Informationen zum Kundenportal oder zu unseren Produkten und Produktneuheiten oder Apps über Newsletter, Gewinnspielaussendungen, Veranstaltungseinladungen, Durchführung von Zufriedenheitsumfragen)
- Marktforschungsumfragen und -studien, sofern ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung gesetzlich zulässig und/oder

g) Verarbeitung Ihrer Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO)

Zur Erfüllung **gesetzlicher Verpflichtungen** - insbesondere aufsichtsrechtliche Vorgaben (z.B. revisionsseitige Untersuchungen), Beratungspflichten z.B. nach IDD, steuer- und unternehmensrechtlichen Vorgaben und/oder Erfüllung der Pflichten nach dem Finanzmarkt-Geldwäschegesetz (FM-GwG) – verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gemäß Art 6 Abs 1 lit c DSGVO ausschließlich in dem vom jeweiligen Gesetz erforderlichen Umfang.

Sofern Sie die gesetzlich erforderlichen Daten nicht zur Verfügung stellen, kann kein Versicherungsvertrag begründet werden.

h) Verarbeitung Ihrer Daten auf Basis Ihrer Einwilligung (Art 6 Abs 1 lit a DSGVO)

Soweit Ihre personenbezogenen Daten nicht aufgrund einer der unter a), b) oder c) genannten Rechtsgrundlagen oder in Ihrem oder eines Dritten lebenswichtigen Interesse(s) (Art 6 Abs 1 lit d DSGVO) verarbeitet werden, holen wir gemäß Art 6 Abs 1 lit a DSGVO bzw. im Hinblick auf besondere Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art 9 Abs 2 lit a DSGVO Ihre **Einwilligung** für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein.

Dies betrifft insbesondere folgende Zwecke:

- 6) die Verarbeitung Ihrer Daten zu Marketingzwecken, sofern diese nicht in unserem berechtigten Interesse erfolgt (z.B. bei einer Kontaktaufnahme per Telefon);
- 7) Übermittlung von Updates zu einem Schadensfall (sog. Claims Tracker) mittels E-Mail und/oder SMS.
- 8) die eigene Verarbeitung und Ermittlung von Gesundheitsdaten, die für einen Vertragsabschluss bzw. eine Vertragsänderung sowie die Leistungserbringung unerlässlich sind, über Dritte (wie Gesundheitsdienstleister, Krankenanstalten oder Ärzte) gemäß den §§ 11a bis 11d VersVG;
- 9) die Verarbeitung von Gesundheitsdaten im Rahmen der Kranken- und Unfallversicherung zum Zweck der Beurteilung, ob und zu welchen Bedingungen Ihr Versicherungsvertrag abgeschlossen oder abgeändert werden kann. Im Hinblick darauf ermitteln wir – vorbehaltlich Ihrer ausdrücklichen Einwilligung – die zur Vertragsbeurteilung erforderlichen Gesundheitsdaten im Rahmen Ihrer Angaben auf unseren Antragsformularen durch unerlässliche Auskünfte und Unterlagen von untersuchenden oder behandelnden Ärzten, Krankenanstalten oder sonstigen Einrichtungen der Kranken- oder Gesundheitsversorgung. Davon umfasst sind die zu dieser Beurteilung erforderlichen medizinischen Unterlagen (beispielsweise Anamnese, diagnostische Befunde oder Entlassungsberichte). Näheres entnehmen Sie bitte dem konkreten Antragsformular;
- 10) im Versicherungsfall holen wir zum Zweck der Beurteilung und Erfüllung von Ansprüchen aus einem konkreten Versicherungsfall gegebenenfalls Ihre Gesundheitsdaten durch unerlässliche Auskünfte von den untersuchenden oder behandelnden Ärzten, Krankenanstalten oder sonstigen Einrichtungen der Krankenversorgung ein. Auch hierbei werden wir aufgrund Ihrer ausdrücklichen Einwilligung tätig, die wir uns von Ihnen vorab im Zuge der Antragstellung einholen. Näheres entnehmen Sie bitte wiederum dem konkreten Antragsformular;

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Einwilligung für die unter d) beschriebenen Verarbeitungen Ihrer Daten **jederzeit widerrufen** können. **Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.** Hierzu wenden Sie sich bitte an datenschutz@allianz.at.

In den Punkten 3 bis 5 ist ein Vertragsabschluss bzw. die Bearbeitung Ihres Versicherungsfalles in der Regel nicht mehr möglich, sofern Sie nicht selbst nach Aufforderung durch uns die benötigten Informationen beibringen.

Bitte beachten Sie, dass wir Sie – bevor wir Ihre personenbezogenen Daten für andere als die hier genannten Zwecke verarbeiten – darüber gesondert informieren.

2. Automatisierte Einzelfallentscheidung/Profiling

Um Ihnen eine möglichst effiziente Geschäftsfallbearbeitung zu bieten, verwenden wir zum Teil automatisierte Prüfprogramme, welche auf Basis Ihrer Angaben im Versicherungsantrag (wie z.B. Alter, Gesundheitsangaben, etc.) das Versicherungsrisiko bestimmen und beispielsweise die Höhe Ihrer Versicherungsprämien oder auch Ihre allfälligen Risikoausschlüsse festlegen. Die in diesen Programmen verwendeten Prüfparameter bemessen sich an versicherungsmathematischen Erfahrungssätzen (z.B. Altersklasse, Sterberisiko etc.) und sichern insofern einen objektiven Beurteilungsmaßstab.

Sie können die Vornahme solcher automatisierter Verfahren zu Ihrer Person und zu Ihren Geschäftsfällen ablehnen und stattdessen die manuelle Bearbeitung Ihrer Angelegenheit durch unsere Mitarbeiter verlangen. Diesfalls ersuchen wir Sie um Kontaktaufnahme unter datenschutz@allianz.at.

Bitte beachten Sie, dass dies mitunter zu einer verzögerten Bearbeitung Ihres Geschäftsfalls führen kann.

3. Weitergabe personenbezogener Daten

a) Auftragsverarbeiter

Der Komplexität heutiger Datenverarbeitungsprozesse ist es geschuldet, dass wir uns zur Erfüllung unserer Aufgaben mitunter Auftragsverarbeitern bedienen und diese, soweit erforderlich, mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beauftragen. Dies betrifft insbesondere die Bereiche IT/EDV, Kundenbetreuung, Vertragsverwaltung und Schadenabwicklung:

- Unsere gesamte IT-Landschaft wurde an unsere konzerneigene Gesellschaft **Allianz Technology GmbH** (Wien) ausgelagert. Es handelt sich dabei um ein nach ISO-Normen zertifiziertes IT-Unternehmen, welches die technisch sichere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sicherstellt.
- Zum Zwecke der Wahrung der Anliegen unserer Kunden wurde eine eigene Gesellschaft – die **Top Versicherungsservice GmbH** mit Sitz in Wien – gegründet, welche die zeitgerechte und effiziente Bearbeitung Ihrer Fragen und Anliegen zum Vertrag, die Bearbeitung von Schäden oder Entgegennahme etwaiger Beschwerden zur Aufgabe hat.
- Soweit diese nicht selbst Ihre personenbezogene Daten als Datenverantwortliche iSd DSGVO verarbeiten, nehmen wir zur Vertragsanbahnung zu einem großen Teil unsere **Allianz Agenturen** in Anspruch, welche Ihnen in der Folge zur Beratung und Betreuung Ihres Versicherungsverhältnisses jederzeit zur Verfügung stehen. In diesem Zusammenhang werden an Ihren Betreuer auch personenbezogene Daten in jenem Ausmaß übermittelt, als dies zur Betreuung notwendig ist.

Bitte beachten Sie, dass wir sämtliche Auftragsverarbeiter unter höchster Sorgfalt auswählen und diese zur Einhaltung gleichartiger oder ebenbürtiger Sicherheitsvorkehrungen verpflichten. Ihre personenbezogenen Daten werden nur zu den in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecken und in unserem Auftrag weisungsgebunden verarbeitet.

Eine detaillierte Übersicht über die von uns als Auftragsverarbeiter eingesetzten Dienstleister finden Sie unter www.allianz.at/datenschutz (unter „Übersicht Datenempfänger“).

b) Rückversicherer

Die Versicherung bestimmter Risiken erfordert die Mitwirkung und Zusammenarbeit mit unseren Rückversicherern, welche uns in unserer Risiko- und Leistungsfallprüfung unterstützen. Hierzu ist es daher erforderlich, dass wir Daten zu Ihrer Person und zu Ihrem Versicherungsverhältnis mit unseren Rückversicherern austauschen. Dieser Datenaustausch erfolgt stets nur zum Zweck der gemeinschaftlichen Prüfung Ihres Versicherungsrisikos und Ihrer Leistungsfälle. Die Übermittlung an die mitwirkenden Rückversicherungsunternehmen erfolgt soweit sie im Rahmen der Vertragserfüllung sowie aufgrund unserer berechtigten Interessen erforderlich ist, und stets im Einklang mit den anwendbaren Bestimmungen des VersVG, der DSGVO und sonstigen relevanten Bestimmungen.

c) Versicherungsvermittler

Soweit dies zur Vertragserfüllung oder der Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist, tauschen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Prüfung des Versicherungsrisikos, zum Abschluss und zur weiteren Betreuung des Versicherungsvertrags mit uns sowie zur Leistungsfallprüfung mit Versicherungsvermittlern, insbesondere einem von Ihnen beauftragten Versicherungsmakler, aus.

d) Aufsichtsbehörde, sonstige Behörden und Gerichte

Zumal wir als Versicherungsunternehmen hohen Regulierungsanforderungen der Finanzmarktaufsicht und sonstiger Behörden und Gerichte unterliegen, sind wir zum Teil gesetzlich verpflichtet, Behörden (z.B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden) oder Gerichten personenbezogene Daten unserer Versicherungsnehmer offenzulegen und zu übermitteln. Eine etwaige Übermittlung Ihrer Daten erfolgt stets im Einklang mit den relevanten gesetzlichen Bestimmungen.

e) Zentrales Informationssystem (ZIS)

Beim Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs (VVO), Schwarzenbergplatz 7, 1030 Wien, wird von der Versicherungswirtschaft im Bereich der Kranken-, Unfall- und Lebensversicherung ein zentrales Informationssystem zum Zweck der koordinierten wechselseitigen Information zwischen den teilnehmenden Versicherungsunternehmen zur Ermittlung nicht versicherbarer Risiken und zur Gewährleistung eines beitrags- und leistungsumfangangepassten Versicherungsschutzes betrieben. Der VVO agiert als Auftragsverarbeiter, die teilnehmenden Versicherungsunternehmen als gemeinschaftlich zur Verarbeitung Verantwortliche.

Dieses System wird von uns in der Sparte der Lebensversicherung genutzt. Zur Wahrung der berechtigten Interessen (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO) der Versichertengemeinschaft und der teilnehmenden Versicherungen dient das System dem Erkennen, Überwachen und Managen der von den teilnehmenden Versicherungen eingegangenen Versicherungsrisiken. Unter bestimmten Voraussetzungen können ab Unterfertigung des Versicherungsantrags (auch bei nachträglicher Antragsrückziehung) Daten der zu versichernden bzw. versicherten Person in dieses Informationssystem für längstens sieben Jahre eingetragen werden. Es handelt sich hierbei um Fälle der dauerhaften oder vorübergehenden Ablehnung des Versicherungsantrags, der potentiellen Annahme des Antrags unter erschwerten Bedingungen und der vorzeitigen Vertragsbeendigung aufgrund einer Verletzung der Anzeigepflicht. Die Eintragung umfasst den Namen und das Geburtsdatum, die Information ob es sich um eine Neu-, Änderungs- oder Stornomeldung handelt, das Meldedatum, die betroffene Versicherungssparte, den Meldefall in Form einer numerischen Codierung und einen allfällig gesetzten Bestreitungsvermerk. Eine Abfrage aus dem Informationssystem ist anlässlich der Prüfung eines Antrags auf Versicherungsabschluss und anlässlich der Prüfung eines Leistungsfalls möglich.

Ein zu einer versicherten oder zu versichernden Person bestehender Eintrag kann, wie auch jeder sonstige Hinweis auf risikoerhöhende Besonderheiten, zur Folge haben, dass zur abschließenden Prüfung des Antrags oder Leistungsfalls von der versicherten oder zu versichernden Person zusätzliche Informationen eingeholt werden müssen.

Es besteht die Möglichkeit, Auskunft über die in dem Informationsverbund zur Person des Auskunftswerbers verarbeiteten Daten sowie im Fall der Unrichtigkeit der verarbeiteten Daten deren Berichtigung oder Löschung zu verlangen oder der Datenverarbeitung zu widersprechen. In diesen Fällen ersuchen wir um Kontaktaufnahme unter 05 9009 -9001 oder datenschutz@allianz.at.

Die zur Person des Versicherten oder zu Versichernden im System gespeicherten Daten sind zur Erfüllung des Versicherungsvertrags erforderlich. Werden diese nicht bereitgestellt, so kann das Versicherungsverhältnis nicht begründet werden.

f) Bonitätsauskünfte/Mahnwesen

Mitunter ist es erforderlich, dass Zahlungserfahrungsdaten, insbesondere über unbestrittene und nach Eintritt der Fälligkeit unbezahlte Forderungen, und Ihre Stammdaten (Name, Adresse, Geburtsdatum) an die CRIF GmbH (Wien) oder den KSV 1870 (Wien) zum Zwecke der Geltendmachung unserer Rechtsansprüche sowie zur Überprüfung Ihrer Bonität übermittelt und abgefragt werden. Letzteres dient der Wahrung unserer als auch der berechtigten Interessen der Versichertengemeinschaft sowie des Gläubigerschutzes oder der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen. Nähere Informationen zu den beiden Unternehmen finden Sie unter www.crif.at bzw. www.ksv.at.

g) Sonstige Empfänger

Zur Vertragserfüllung kann es notwendig sein, dass wir zur Prüfung und Einschätzung des Antrages oder Leistungsfalles Dritte wie Mitversicherer, Ärzte, Krankenanstalten, Banken oder Vinkulargläubiger im Falle einer Vinkulierung eines Vertrages, beiziehen müssen und diesen Ihre personenbezogenen Daten im gesetzlich notwendigen Umfang übermitteln.

In all diesen Fällen achten wir stets darauf, dass die gesetzlichen Grundlagen eingehalten werden und der Schutz Ihrer Daten gewahrt bleibt. Nähere Informationen zu den Kategorien von Empfängern können Sie jederzeit unter www.allianz.at/datenschutz (unter „Übersicht Datenempfänger“) abrufen.

Wir dürfen Sie darüber informieren, dass wir im Falle von Übermittlungen an in einem Drittland gelegene Allianz Gesellschaften geeignete Garantien im Sinne des Art 46 im Zusammenhang mit der Übermittlung treffen. Diese bestehen in verbindlichen internen Datenschutzvorschriften der weltweiten Allianz Gruppe („Allianz Privacy Standard“). Nähere Informationen hierzu können Sie jederzeit unter <https://www.allianz.com/de/info/datenschutzprinzipien/> entnehmen.

4. Datensicherheit

Die Sicherheit Ihrer Daten steht für uns an oberster Stelle. Die von uns bzw. unserer Tochtergesellschaft Allianz Technology GmbH unternehmensintern betriebenen IT-Systeme sind nach ISO- Normen zertifiziert. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Servern innerhalb der Europäischen Union.

Unser Sicherheitsverständnis überbinden wir auch an sämtliche von uns als Auftragsverarbeiter im Sinne des Art 4 Z 8 DSGVO in Anspruch genommenen Dienstleister, welche für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen (z.B. iSd Art 28 DSGVO) sowie unserer unternehmensinternen Datenschutz-Richtlinien Gewähr leisten müssen.

Wir verfügen zudem über Verschlüsselungsoptionen im internen und externen Datenverkehr, um Ihre Daten – im Besonderen Gesundheitsdaten – bestmöglich vor Verlust oder Missbrauch zu schützen (z.B. durch unser Kundenportal). Zugleich sind sämtliche unserer Mitarbeiter an das Datengeheimnis vertraglich gebunden und werden regelmäßig über den rechtmäßigen und vertrauensvollen Umgang mit personenbezogenen Daten geschult.

5. Datenspeicherung

Solange zwischen Ihnen und uns ein Vertragsverhältnis besteht, ist die Verarbeitung der Vertragsdaten (inklusive der zugehörigen Stamm- und Kontaktdaten) sowie sonstiger in diesem Zusammenhang erhobener personenbezogenen Daten insbesondere für die Vertrags- bzw. Leistungsabwicklung zwingend erforderlich.

Die nachfolgende Aufbewahrung nach der Beendigung der Vertragsbeziehung richtet sich nach den allgemeinen rechtlichen Aufbewahrungspflichten. Die Speicherung nach Vertragsende erfolgt insbesondere aufgrund gesetzlicher Mindestaufbewahrungspflichten (zB nach § 212 UGB oder § 132 BAO), zur Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen sowie zur Erfüllung nachvertraglicher Verpflichtungen. In Anwendung des Versicherungsvertragsgesetzes (insbesondere § 12 VersVG) bewahrt der Versicherer die Daten während des Zeitraums, in dem Ansprüche gegen ihn erhoben werden, daher zehn Jahre nach Vertragsende auf.

In bestimmten Konstellationen bzw. in einigen Sparten (z.B. bei bereicherungsrechtlichen Ansprüchen) können Ansprüche gegen den Versicherer nach aktueller Rechtsprechung bis zu dreißig Jahre nach Vertragsende oder noch länger geltend gemacht werden (zeitlich unbegrenzte Nachhaftung). In diesen Fällen muss der Versicherer die Daten aus dem zugrundeliegenden Versicherungsvertrag daher mindestens dreißig Jahre aufbewahren.

Ebenso führen Leistungsfälle nach Beendigung des Versicherungsvertrages zu einer Verlängerung der oben genannten Aufbewahrungsfristen um jedenfalls zehn Jahre ab Erledigung, da diesbezüglich die Verjährungsfrist neu zu laufen beginnt.

Unabhängig von den oben genannten Fristen ist die Löschung von personenbezogenen Daten in bestimmten Fällen vorläufig ausgesetzt, z.B. wenn diese in gerichtlichen, außergerichtlichen oder verwaltungsbehördlichen Verfahren relevant sind. In diesem Fall richtet sich die konkrete Speicherdauer nach dem jeweiligen Anlassfall.

Schadensdaten sind von den Vertragsdaten getrennt und werden nach Ablauf oben genannter Aufbewahrungsfristen separat gelöscht.

Soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten dem entgegenstehen, löschen wir sämtliche personenbezogene Daten, sobald diese von uns nicht mehr für die oben genannten Zwecke gebraucht werden.

6. Ihre Rechte

Sie haben nach Art 15 DSGVO ein Recht auf Auskunft sowie – unter bestimmten Voraussetzungen – auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung nach den Art 16 bis 18 DSGVO. Des Weiteren haben Sie ein Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art 20 DSGVO.

Sie können jederzeit der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, sofern wir Ihre Daten zum Zweck der Direktwerbung verarbeiten.

Ebenso können Sie der Verarbeitung Ihrer Daten **widersprechen, wenn wir diese in unserem berechtigten Interesse bzw. eines Dritten verarbeiten und sich dies aus Ihrer besonderen Situation ergibt**. Bitte beachten Sie, dass ein Widerspruch gegen eine gesetzlich notwendige Datenverarbeitung von uns nicht beachtet werden kann.

Bei all Ihren Anliegen ersuchen wir Sie, uns unter datenschutz@allianz.at zu kontaktieren. Zur Verhinderung von Missbrauch und Datenschutzverletzungen werden wir bei Geltendmachung der oben genannten Rechte in der Regel einen Identitätsnachweis (zB Übermittlung einer elektronischen Ausweiskopie) von Ihnen verlangen, soweit wir Sie nicht anderweitig eindeutig identifizieren können.

Auch wenn wir uns bestmöglich um den Schutz und die Integrität Ihrer Daten bemühen, können Meinungsverschiedenheiten über die Art, wie wir Ihre Daten verwenden nicht ausgeschlossen werden. Sind Sie der Ansicht, dass wir Ihre Daten in nicht zulässiger Weise verwenden, so steht Ihnen jederzeit das Recht auf Erhebung einer Beschwerde an die österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, offen.

Für sämtliche Fragen zum Thema Datenschutz steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter unter datenschutz@allianz.at oder postalisch zur Verfügung.

III. Datenschutzerklärung für Beteiligte in Schadensfällen

Stand: 05.08.2019

Versicherung ist Vertrauenssache. Daher ist es für uns sehr wichtig, Ihre Persönlichkeitsrechte zu respektieren. Das gilt insbesondere für den Umgang mit Ihren persönlichen Daten.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die **Allianz Elementar Versicherungs-AG** (im Folgenden „der Versicherer“), die Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Allianz Elementar Versicherungs-AG
1130 Wien, Hietzinger Kai 101-105
E-Mail: datenschutz@allianz.at

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Sind Sie an einem Unfall, Schadens- oder Leistungsfall als Schädiger, Geschädigter, Zeuge oder sonstiger Dritter beteiligt, werden Ihre personenbezogenen Daten – soweit notwendig – für die Ermittlung des Schadens, Prüfung unserer Leistungsverpflichtung und/oder auch Beauskunftung verarbeitet.

So verarbeiten wir notwendigerweise z.B. Angaben zum Schaden- oder Leistungsfall, um den Eintritt und den Umfang des Versicherungsfalles sowie ggf. den Eintritt und die Abwicklung von Regressforderungen prüfen zu können. Die Daten nutzen wir weiterhin für Auskunftserteilungen. Darüber hinaus benötigen wir Ihre Daten zur Erfüllung aufsichtsrechtlicher Vorgaben, zur Geschäftssteuerung oder zur Erstellung von versicherungsspezifischen Statistiken, z.B. für die Kalkulation von Tarifen.

Wir verarbeiten Ihre Daten aufgrund der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen der am 25.05.2018 wirksam werdenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie des Versicherungsvertragsgesetzes (VersVG), des Datenschutzgesetzes 2018 (DSG 2018) sowie weiterer maßgeblicher Gesetze.

Die Verarbeitung Ihrer Daten (darunter fallen insbesondere Name, Adresse, Kontaktdaten und Daten zum Schaden) erfolgt zur Prüfung und Beurteilung unserer Leistungspflicht in einem Schadenfall (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO) sowie im Rahmen der Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung eines Rechtsanspruchs (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO).

Soweit dafür besondere Kategorien personenbezogener Daten, wie Gesundheitsdaten in einem Personenschaden, erforderlich sind, verarbeiten wir diese nur, wenn dies im Rahmen der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen notwendig ist (Art 9 Abs 2 lit f DSGVO), aus Gründen eines erheblichen öffentlichen Interesses erforderlich ist (Art 9 Abs 2 lit g DSGVO), wir Ihre Einwilligung erhalten haben oder dies aus sonstigen gesetzlichen Bestimmungen (insbesondere aufgrund §§ 11a VersVG) erlaubt ist.

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO) zu wahren. Dies kann insbesondere der Fall sein:

- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs,
- zur Durchführung von Umfragen zur Zufriedenheit mit unseren Abläufen oder
- zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten insbesondere durch Datenanalysen zur Missbrauchsbekämpfung

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, denen wir als Versicherungsunternehmen unterliegen (z.B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungs- und Nachweispflichten oder obliegender Beratungspflichten). Ihre Daten werden diesbezüglich gemäß Art 6 Abs 1 lit c DSGVO ausschließlich im vom jeweiligen Gesetz erforderlichen Umfang verarbeitet.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Spezialisierte Unternehmen unserer Unternehmensgruppe sowie externe Dienstleister:

Spezialisierte Unternehmen unserer Unternehmensgruppe nehmen bestimmte Datenverarbeitungsaufgaben für die in der Gruppe verbundenen Unternehmen in gemeinsam nutzbaren Verfahren wahr. Daten von Anspruchstellern und Geschädigten können in zentralisierten Verfahren wie Telefonaten und Posteingangsbearbeitung von diesen Unternehmen der Gruppe verarbeitet werden. Darunter fallen insbesondere:

- Unsere gesamte IT-Landschaft wurde an unsere konzerneigene Gesellschaft **Allianz Technology GmbH** (Wien) ausgelagert. Es handelt sich dabei um ein nach ISO-Normen zertifiziertes IT-Unternehmen, welches die technisch sichere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten garantiert.
- Zum Zwecke der Wahrung der Anliegen unserer Kunden sowie Dritter (Beteiligter) wurde eine eigene Gesellschaft – die **Top Versicherungsservice GmbH** mit Sitz in Wien – gegründet, welche die zeitgerechte und effiziente Bearbeitung Ihrer Fragen und Anliegen zum Vertrag, die Bearbeitung von Schäden oder Entgegennahme etwaiger Beschwerden zur Aufgabe hat.

Zur Erfüllung unserer Leistungsverpflichtungen ziehen wir mitunter externe Dienstleister heran. Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragsverarbeiter und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, sowie der Unternehmen unserer Gruppe, die an einer zentralisierten Datenverarbeitung teilnehmen, können Sie in der jeweils aktuellen Version auf unserer Internetseite www.allianz.at/datenschutz (Übersicht Datenempfänger) abrufen oder bei uns unter der oben genannten Adresse anfordern.

Rückversicherer:

Von uns übernommene Risiken werden gegebenenfalls bei speziellen Versicherungsunternehmen – sogenannte Rückversicherer - versichert. Dafür kann es erforderlich sein, Ihre Schadendaten und/oder Vertragsdaten an einen Rückversicherer gemäß § 11 Abs 1 Z 2 VersVG zu übermitteln, damit dieser sich ein eigenes Bild über das Risiko und den Versicherungsfall machen kann. Ihre Daten werden nur dann weitergegeben, sofern dies für die Erfüllung des Vertrages mit unseren Kunden oder zur Wahrung unserer berechtigter Interessen bzw. Dritter erforderlich ist.

Weitere Empfänger:

Darüber hinaus können wir Ihre Daten, soweit dies datenschutzrechtlich zulässig ist, im Zusammenhang mit unserer Leistungsverpflichtung bzw. im Rahmen der Vertragsbeziehung an weitere Empfänger übermitteln. Darunter fallen insbesondere Behörden (z.B. Strafverfolgungsbehörden, Finanzbehörden) oder Gerichte zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten sowie ferner je nach Einzelfall Mitversicherer, Ärzte, Krankenhäuser, Sachverständige, Werkstätten, Rechtsanwälte, Kreditinstitute oder sonstige beteiligte Unternehmen im Rahmen der Schadensregulierung. Eine detaillierte Auflistung finden Sie bitte unter www.allianz.at/datenschutz (Übersicht Datenempfänger).

Eine Übermittlung an ein Drittland erfolgt grundsätzlich nicht, es sei denn dies ist im Rahmen der Schadensabwicklung zwingend notwendig (z.B. bei einem Unfall im EU-Ausland).

Wir dürfen Sie darüber informieren, dass wir im Falle von Übermittlungen an in einem Drittland gelegene Allianz Gesellschaften geeignete Garantien im Sinne des Art 46 im Zusammenhang mit der Übermittlung getroffen haben. Diese bestehen in verbindlichen internen Datenschutzvorschriften der weltweiten Allianz Gruppe („Allianz Privacy Standard“). Nähere Informationen hierzu können Sie jederzeit unter <https://www.allianz.com/de/info/datenschutzprinzipien/> entnehmen.

Dauer der Datenspeicherung

Ihre Daten sind grundsätzlich Teil eines Schadens und sohin als Schadensdaten anzusehen. Solange zwischen uns und unserem Versicherungsnehmer ein Vertragsverhältnis besteht, ist die Verarbeitung der Vertragsdaten (inklusive der zugehörigen Stamm- und Kontaktdaten) sowie sonstiger in diesem Zusammenhang erhobener personenbezogenen Daten (v.a. Schadensdaten) insbesondere für die Vertragsabwicklung bzw. Schadens- und Leistungsabwicklung zwingend erforderlich.

Die nachfolgende Aufbewahrung nach der Beendigung der Vertragsbeziehung richtet sich nach den allgemeinen rechtlichen Aufbewahrungspflichten. Die Speicherung nach Vertragsende erfolgt insbesondere aufgrund gesetzlicher Mindestaufbewahrungspflichten (zB nach § 212 UGB oder § 132 BAO), zur Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen sowie zur Erfüllung nachvertraglicher Verpflichtungen. In Anwendung des Versicherungsvertragsgesetzes (insbesondere § 12 VersVG) bewahrt der Versicherer die Daten während des Zeitraums, in dem Ansprüche gegen ihn erhoben werden, daher zehn Jahre nach Vertragsende auf.

In bestimmten Konstellationen bzw. in einigen Sparten (z.B. in der Haftpflichtversicherung, der Rechtsschutzversicherung und bei bereicherungsrechtlichen Ansprüchen) können Ansprüche gegen den Versicherer nach aktueller Rechtsprechung bis zu dreißig Jahre nach Vertragsende oder noch länger geltend gemacht werden (zeitlich unbegrenzte Nachhaftung). In diesen Fällen muss der Versicherer die Daten aus dem zugrundeliegenden Versicherungsvertrag daher mindestens dreißig Jahre aufbewahren.

Ebenso führen Schaden- und Leistungsfälle nach Beendigung des Versicherungsvertrages zu einer Verlängerung der oben genannten Aufbewahrungsfristen um jedenfalls zehn Jahre ab Erledigung, da diesbezüglich die Verjährungsfrist neu zu laufen beginnt.

Unabhängig von den oben genannten Fristen ist die Löschung von personenbezogenen Daten in bestimmten Fällen vorläufig ausgesetzt, z.B. wenn diese in gerichtlichen, außergerichtlichen oder verwaltungsbehördlichen Verfahren relevant sind. In diesem Fall richtet sich die konkrete Speicherdauer nach dem jeweiligen Anlassfall.

Schadensdaten sind von den Vertragsdaten getrennt und werden nach Ablauf oben genannter Aufbewahrungsfristen separat gelöscht.

Soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten dem entgegenstehen, löschen wir sämtliche personenbezogene Daten, sobald diese von uns nicht mehr für die oben genannten Zwecke gebraucht werden.

Ihre Rechte

Sie haben nach Art 15 DSGVO ein Recht auf Auskunft sowie – unter bestimmten Voraussetzungen – auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung nach den Art 16 bis 18 DSGVO. Des Weiteren haben Sie ein Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art 20 DSGVO.

Sie können jederzeit der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, sofern wir Ihre Daten zum Zweck der Direktwerbung (z.B. im Rahmen von Zufriedenheitsumfragen) verarbeiten.

Ferner können Sie jederzeit der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, **sofern wir Ihre Daten in unserem berechtigten Interesse bzw. eines Dritten verarbeiten und sich dies aus Ihrer besonderen Situation ergibt**. Bitte beachten Sie, dass ein Widerspruch gegen eine gesetzlich notwendige Datenverarbeitung von uns nicht beachtet werden kann.

Bei all Ihren Anliegen ersuchen wir Sie, uns unter datenschutz@allianz.at zu kontaktieren. Zur Verhinderung von Missbrauch und Datenschutzverletzungen werden wir bei Geltendmachung der oben genannten Rechte in der Regel einen Identitätsnachweis (zB Übermittlung einer elektronischen Ausweiskopie) von Ihnen verlangen.

Auch wenn wir uns bestmöglich um den Schutz und die Integrität Ihrer Daten bemühen, können Meinungsverschiedenheiten über die Art, wie wir Ihre Daten verwenden nicht ausgeschlossen werden. Sind Sie der Ansicht, dass wir Ihre Daten in nicht zulässiger Weise verwenden, so steht Ihnen jederzeit das Recht auf Erhebung einer Beschwerde an die österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, offen.

Für sämtliche Fragen zum Thema Datenschutz steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter unter datenschutz@allianz.at oder postalisch zur Verfügung.

IV. Übersicht Datenempfänger

Stand: 05.08.2019

Wir, die **Allianz Elementar Versicherungs- Aktiengesellschaft bzw. Allianz Elementar Lebensversicherungs-AG**, beide Hietzinger Kai 101-105, 1130 Wien, sind – als Teil der Allianz Gruppe in Österreich – nach österreichischem Recht konzessionierte Versicherungsunternehmen, welche Versicherungsprodukte und –dienstleistungen in Österreich und zum Teil in der europäischen Union anbieten.

Der Schutz Ihrer Privatsphäre und somit auch Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein großes Anliegen. Ergänzend zu unseren jeweiligen Datenschutzerklärungen – abrufbar unter www.allianz.at/datenschutz - wollen wir Ihnen mit dieser Übersicht einen Überblick über mögliche Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten geben.

Sollten Sie Anliegen oder Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns haben, ersuchen wir Sie um Kontaktaufnahme mit unserem Datenschutzbeauftragten unter datenschutz@allianz.at oder an oben angeführte Adresse zu Händen unseres Datenschutzbeauftragten.

1. Auftragsverarbeiter/Dienstleister

Der Komplexität heutiger Datenverarbeitungsprozesse ist es geschuldet, dass wir uns zur Erfüllung unserer Aufgaben mitunter konzerninterner oder externer Dienstleister (sogenannter Auftragsverarbeiter gemäß Art 4 Ziffer 8 iVm Art 28 DSGVO) bedienen und diese, soweit erforderlich, mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beauftragen.

Bitte beachten Sie, dass wir jeweils vertraglich feststellen, dass sämtliche Auftragsverarbeiter Ihre personenbezogenen Daten gemäß den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) verarbeiten sowie entsprechende organisatorische und technische Maßnahmen zu setzen, um den Schutz Ihrer Daten zu gewährleisten.

Für die Erfüllung unserer Aufgaben nehmen wir folgende Auftragsverarbeiter bzw. Kategorien von Auftragsverarbeitern in Anspruch:

Interne Auftragsverarbeiter

- Unsere gesamte IT-Landschaft wurde an unsere konzerneigene Gesellschaft **Allianz Technology GmbH** (Wien) ausgelagert. Es handelt sich dabei um ein nach ISO-Normen zertifiziertes IT-Unternehmen, welches die technisch sichere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten garantiert.
- Zum Zwecke der Wahrung der Anliegen unserer Kunden wurde eine eigene Gesellschaft – die **Top Versicherungsservice GmbH** mit Sitz in Wien – gegründet, welche die zeitgerechte und effiziente Bearbeitung Ihrer Fragen und Anliegen zum Vertrag, die Bearbeitung von Schäden oder Entgegennahme etwaiger Beschwerden zur Aufgabe hat. Unterstützt wird die Top Versicherungsservice GmbH von weiteren verbundenen Gesellschaften, wie der **Top Report Schadenbesichtigungs-GmbH** (Wien) zur Abwicklung von KFZ-Schäden.
- Soweit diese nicht selbst Ihre personenbezogene Daten als Datenverantwortliche iSd DSGVO verarbeiten, nehmen wir zur Vertragsanbahnung zu einem großen Teil unsere **Allianz Agenturen** in Anspruch, welche Ihnen in der Folge zur Beratung und Betreuung Ihres Versicherungsverhältnisses jederzeit zur Verfügung stehen. In diesem Zusammenhang werden an Ihren Betreuer auch personenbezogene Daten in jenem Ausmaß übermittelt, als dies zur Betreuung notwendig ist.

Externe Auftragsverarbeiter

- Sub-IT-Dienstleister sowie Sub-IT-Support der Allianz Technology GmbH zum Zwecke der sicheren Aufrechterhaltung, Wartung und Betreuung unserer EDV-Systeme, Entwicklung und Anpassung von Software oder der Durchführung von sonstigen Tätigkeiten im Zusammenhang mit IT-Dienstleistungen (z.B. Telefonhotline, Drucker-Support, Problembehebung, ...).
- Website- Betreuer oder –Analysten.
- Service-Provider für den Versand von E-Mails und Newslettern.
- Dienstleister zur Abwicklung von webbasierten Prozessen im Rahmen der Vertragsverwaltung.
- Swiss Post Solutions AG (Wien) zum Zwecke der Kuvertierung und des Scannens von Unterlagen.
- Druckdienstleister.
- Marktforschungsinstitute zum Zweck der Durchführung von Marktanalysen oder Zufriedenheitsumfragen bei unseren Kunden.
- Werbeagenturen zum Zwecke der Durchführung von Werbekampagnen verschiedenster Art.
- Mediziner zum Zweck der Überprüfung des Gesundheitszustandes der zu versichernden Personen und der Beurteilung im Leistungsfall, sofern diese als Auftragsverarbeiter für uns tätig werden.
- Spezialisierte Entsorgungsunternehmen zum Zweck der datenschutzgerechten Entsorgung von Unterlagen.
- Assekuradeure zum Zweck des Underwriting.
- Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs (VVO, Wien), welches von der Allianz Elementar Lebensversicherungs-AG (AEL, Sparte Lebensversicherung) zur koordinierten Gewährleistung eines beitrags- und leistungsumfangangepassten Versicherungsschutzes im Antragsfall genutzt wird und dabei als Auftragsverarbeiter für die AEL bzw. andere daran teilnehmende Versicherungsunternehmen tätig wird. Nähere Informationen hierzu

entnehmen Sie bitte dem Versicherungsantrag oder der Datenschutzerklärung der Allianz Elementar Lebensversicherungs-AG unter www.allianz.at/datenschutz.

- Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs (VVO, Wien), im Rahmen der Bonus-Malus-Abfragen, der KFZ-Zulassungsevidenz und der Mitversicherungsverrechnung bei der Allianz Elementar Versicherungs-AG bzw. im Rahmen der Tilgungsträgerdatenbank bei der Allianz Elementar Lebensversicherungs-AG.
- Zum Zwecke der Erbringung von Assistance-Leistungen im Notfall in den Bereichen Reise, Gesundheit, Mobilität und Eigenheim bedienen wir uns der **Allianz Partners** (AWP P&C S.A. Niederlassung für Österreich, Wien), die Ihnen zur Erbringung von Dienstleistungen an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr zur Verfügung steht und Sie bei der Organisation des Versicherungsfalles unterstützt (z.B. Pannenhilfe, Schlüsseldienst, Abschlepphilfe).
- Etwaige sonstige Dienstleister im Rahmen der Schadenregulierung oder –abwicklung, sofern diese nicht selbst als Verantwortliche im Sinne der Bestimmungen der DSGVO tätig sind.

Für nähere Informationen, wie und in welchem Umfang wir Ihre Daten in einem Geschäfts- oder Schadensfall verarbeiten oder gegebenenfalls an Auftragsverarbeiter weitergeben sowie für eine Übersicht über die dabei getroffenen Sicherheitsmaßnahmen stehen wir Ihnen gerne unter datenschutz@allianz.at zur Verfügung.

2. Sonstige Empfänger (Dritte)

Zu Erfüllung der sich aus dem Versicherungsvertrag für uns ergebenden Pflichten oder gesetzlicher Verpflichtungen, zur Wahrung Ihrer lebenswichtigen Interessen bzw. anderer natürlicher Personen, zur Wahrnehmung von Aufgaben von öffentlichem Interesse oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen bzw. derer Dritter, ist es mitunter erforderlich, Daten an sonstige Empfänger zu übermitteln. Hierzu zählen insbesondere folgende Empfänger bzw. Empfängerkategorien:

Rückversicherer

Die Versicherung bestimmter Risiken erfordert die Mitwirkung und Zusammenarbeit mit unseren Rückversicherern, welche uns in unserer Risiko- und Leistungsfallprüfung unterstützen. Hierzu ist es daher erforderlich, dass wir Daten zu Ihrer Person und zu Ihrem Versicherungsverhältnis mit unseren Rückversicherern austauschen. Dieser Datenaustausch erfolgt stets nur zum Zweck der gemeinschaftlichen Prüfung Ihres Versicherungsrisikos und Ihrer Leistungsfälle. Die Übermittlung an die mitwirkenden Rückversicherungsunternehmen erfolgt soweit sie im Rahmen der Vertragserfüllung sowie aufgrund unserer berechtigten Interessen erforderlich ist, und stets im Einklang mit den anwendbaren Bestimmungen des VersVG, der DSGVO und sonstigen relevanten Bestimmungen.

Mitversicherer

Insbesondere bei der Abdeckung großer Risiken können an der Versicherung desselben Risikos mehrere Versicherungsunternehmen beteiligt werden. In solchen Fällen ist es notwendig, Ihre Vertrags- und Schadensdaten entsprechend § 11c Abs 1 Z 2 VersVG an die daran beteiligten Versicherungsunternehmen zu übermitteln. Dies dient dem Zweck, dass sämtliche beteiligten Versicherungsunternehmen die übernommenen Risiken selbst einschätzen und die Erfüllung der Ansprüche sicherstellen können. Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nur weiter, wenn das für die Erfüllung Ihres Vertrages oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen notwendig bzw. verhältnismäßig ist.

Versicherungsvermittler

Soweit dies zur Vertragserfüllung oder der Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist, tauschen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Prüfung des Versicherungsrisikos, zum Abschluss und zur weiteren Betreuung des Versicherungsvertrags mit uns sowie zur Leistungsfallprüfung mit Versicherungsvermittlern, insbesondere einem von Ihnen beauftragten Versicherungsmakler, aus.

Finanzinstitute/Kreditgeber

Sofern Sie Ihren Versicherungsvertrag – insbesondere in der Sparte Leben – als Kreditbesicherung verwenden wollen, werden Ihre personenbezogenen Daten soweit notwendig und erforderlich an Banken/Kreditgeber weitergegeben. Dies dient auch dem Zweck einer kontinuierlichen Information an das Finanzinstitut/Kreditgeber über die Werthaltigkeit und ordnungsgemäße Bedienung Ihres Vertrages (Tilgungsträgers).

Aufsichtsbehörde, sonstige Behörden und Gerichte

Zumal wir als Versicherungsunternehmen hohen Regulierungsanforderungen der Finanzmarktaufsicht (FMA) und sonstiger Behörden und Gerichte unterliegen, sind wir zum Teil gesetzlich verpflichtet, Behörden (z.B. FMA, Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, Datenschutzbehörde) oder Gerichten personenbezogene Daten unserer Versicherungsnehmer offenzulegen und zu übermitteln. Eine etwaige Übermittlung Ihrer Daten erfolgt stets im Einklang mit den relevanten gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere nach dem Grundsatz der Datenminimierung und Zweckbindung.

Bonitätsauskünfte/Mahnwesen

Mitunter ist es erforderlich, dass Zahlungserfahrungsdaten, insbesondere über unbestrittene und nach Eintritt der Fälligkeit unbezahlte Forderungen, und Ihre Stammdaten (Name, Adresse, Geburtsdatum) an die CRIF GmbH (Wien) oder den KSV 1870 (Wien) zum Zwecke der Geltendmachung unserer Rechtsansprüche sowie ferner zur Überprüfung Ihrer Bonität übermittelt und abgefragt werden. Letzteres dient der Wahrung unserer als auch der berechtigten Interessen der Versichertengemeinschaft sowie des Gläubigerschutzes oder der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen. Nähere Informationen zu den beiden Unternehmen finden Sie unter www.crif.at bzw. www.ksv.at.

Sonstige Empfänger

Im Rahmen der sich aus dem Versicherungsvertrag ergebenden Rechte und Pflichten, insbesondere im Zusammenhang mit der Schadensabwicklung, sowie im berechtigten Interesse unsererseits oder des eines Dritten können im Einzelfall Ihre personenbezogene Daten – stets unter Einhaltung der Grundsätze der DSGVO und Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen – an folgende Dritte übermittelt und zum Teil empfangen werden:

- Ärzte, Krankenanstalten, sonstige Einrichtungen der Krankenversorgung oder Gesundheitsversorgung sowie den bekanntgegebenen Sozialversicherungsträgern, sofern Unterlagen für die Risikoprüfung bei Antragsstellung bzw. im Versicherungsfall erforderlich sind
- Apotheken und/oder Krankenanstalten im Zuge der Direktverrechnung in der Krankenversicherung
- Sachverständige und Gutachter, insbesondere im Schadensfall (z.B. Schäden am KFZ, im Haushalt)
- beteiligte Unternehmen im Rahmen der Schadensabwicklung, im Besonderen Werkstätten, Schlüsseldienste, Installateure, Such- und Bergungsdienste, Dolmetscher, Krankenrücktransporteure, sonstige Professionisten
- Gläubiger, Vinkulargläubiger im Zuge der Sicherstellung eines Vertrages
- Drittschuldner soweit gesetzlich erforderlich
- Wirtschaftsprüfer, Steuerberater
- Notare, Insolvenzverwalter, Masseverwalter und Rechtsanwälte zur Verfolgung und Abwehr von etwaig bestehenden Rechtsansprüchen
- Post, Boten- und Paketdienste, sonstige Logistikpartner
- Versicherungsunternehmen, die bei der Abwicklung von Ansprüchen aus einem Versicherungsfall mitwirken, z.B. im Falle eines Haftpflichtregresses
- Sonstige Beteiligte im Schadensfall (z.B. Schädiger, Geschädigte, Zeugen, Erben, Bezugsberechtigte, Fremdversicherer)
- Zulassungsstellen
- Sachwalter bzw. gesetzliche Vertreter
- Sonstige von Ihnen bevollmächtigte Personen
- Kreditinstitute oder sonstige Finanzdienstleister zur Durchführung des Zahlungsverkehrs und Koordination zum Zwecke der Nachverfolgung, Korrektur und Stornierung von Überweisungen, Auszahlungen oder Zahlungen
- Partnerunternehmen im Bereich von Unwetterwarnungen, sofern Sie dieses Service in Anspruch nehmen
- Zentrales Melderegister zur Ermittlung von Adressauskünften im Bedarfsfall
- berufsmäßige Vertretungskörper, wie z.B. Rechtsanwaltskammer, Wirtschaftskammer, Ärztekammer
- Vertriebs-Kooperationspartner
- Einrichtungen zur Streitbeilegung

Übermittlungen in Drittländer

Im Rahmen der Vertragsbeziehung – hier insbesondere im Zusammenhang mit unserer etwaigen Leistungspflicht im Schadensfall – als auch zur Geltendmachung, Ausübung und Abwehr von etwaigen Rechtsansprüchen, ist es mitunter erforderlich, Ihre personenbezogenen Daten im erforderlichen Ausmaß an Empfänger in Drittländern – sohin außerhalb des EU-Raumes – zu übermitteln.

Im Einzelfall kann daher eine Übermittlung Ihrer Daten an folgende Empfängerkategorien in Drittländern **weltweit** gemäß Art 49 DSGVO für die Erfüllung des jeweiligen Versicherungsvertrages (lit b) oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (lit e) erforderlich sein:

- Beteiligte im Schadensfall (z.B. Schädiger, Geschädigte, Zeugen, Erben, Bezugsberechtigte, Fremdversicherer)
- beteiligte Unternehmen im Rahmen der Schadensabwicklung, im Besonderen Werkstätten, Schlüsseldienste, Installateure, Such- und Bergungsdienste, Dolmetscher, Krankenrücktransporteure, sonstige Professionisten
- Versicherungsunternehmen, die bei der Abwicklung von Ansprüchen aus einem Versicherungsfall mitwirken, z.B. im Falle eines Haftpflichtregresses)
- Notare, Insolvenzverwalter, Masseverwalter und Rechtsanwälte zur Verfolgung und Abwehr von etwaig bestehenden Rechtsansprüchen
- Gläubiger, Vinkulargläubiger im Zuge der Sicherstellung eines Vertrages
- Gerichte, öffentliche Behörden, Staatsanwaltschaften, öffentlich-rechtliche Unternehmen
- Ärzte, Krankenanstalten und sonstige Einrichtungen der Krankenversorgung oder Gesundheitsversorgung, sofern Unterlagen für die Risikoprüfung bei Antragsstellung bzw. im Versicherungsfall erforderlich sind
- Sachverständige und Gutachter

Übermittlung im Konzern

Ferner dürfen wir Sie darüber informieren, dass wir im Falle von Übermittlungen an andere (1) im EU-Raum, (2) in einem sicheren Drittland gemäß Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission (Art 45 DSGVO) oder (3) in einem Drittland ohne Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission gelegene Allianz Gesellschaften (z.B. im Falle der Übermittlung von Daten an eine im Drittland gelegene Allianz-Versicherungsgesellschaft zum Zwecke der raschen Vor-Ort-Abwicklung von Ansprüchen aus einem Versicherungsfall) geeignete Garantien im Sinne des Art 46 im Zusammenhang mit der Übermittlung und Verarbeitung treffen. Diese bestehen in verbindlichen internen Datenschutzvorschriften der weltweiten Allianz Gruppe („Allianz Privacy Standard“). Nähere Informationen hierzu können Sie jederzeit unter <https://www.allianz.com/de/info/datenschutzprinzipien/> entnehmen oder unter datenschutz@allianz.at erfragen.